

04. April 2012

## **16. Opernfestival Gut Immling 22.6. bis 19.8.2012:**

### **TV-Stars und Sänger aus 13 Ländern auf der Opernbühne**

---

*Gut Immling – ein internationales, mit mehr als 40 hochkarätigen Sängerinnen und Sängern besetztes Ensemble garantiert auch 2012 beim 16. Opernfestival Gut Immling Musikgenuss auf höchstem Niveau.*

**Gut Immling – Fünf neue Operninszenierungen, Konzerte und dazu eine Vielzahl musikalischer Events sind die Highlights im Programm des Opernfestivals Gut Immling 2012. Opernstars und Sänger aus 13 Ländern prägen auch in diesem Jahr den internationalen Charakter und das hohe Niveau des Festivals auf dem „Grünen Hügel“ im Chiemgau. Mehr als 15.000 Besucher werden zu den insgesamt 30 Aufführungen und Konzerten erwartet. Musikalische Glanzpunkte neben bekannten Opern wie Mozarts „Hochzeit des Figaro“ oder Verdis „Troubadour“ bietet die Weltpremiere von „Der Brandner Kasper – eine bairische Oper“.**



*Star-Tenor Mario Zhang begeisterte bereits 2011 in „Aida“ das Opernpublikum auf Gut Immling. Beim diesjährigen Festival singt er in Verdis „Troubadour“ den Part des Marrico.*

*Foto: Gut Immling*

Den Part der Azucena in Verdis „Troubadour“ singt Stella Grigorian, die „Carmen“ der Wiener Staatsoper neben dem Startenor Mario Zhang als Manrico. Beide gastieren an Europas großen Opernhäusern von Verona über Wien bis Hamburg. Die Weltpremiere „Der Brandner Kasper – eine bairische Oper“ ist besetzt unter anderem mit der Partie des „Boandlkramer“ mit Michael Schlenger – der Tenor wurde durch TV-Rollen unter anderem in TV-Bestsellern wie „Sturm der Liebe“ oder „Herzflimmern“ bekannt. Die Rolle des Portner hat Uli Bauer übernommen, der im Fernsehen unter anderem bereits in „Der Bulle von Tölz“ und als Double von Christian Ude zu sehen war.

Die Münchner Symphoniker schaffen gemeinsam mit dem eigenen Festivalorchester auch 2012 wieder eine wichtige musikalische Grundlage für die 30 Aufführungen. Die Münchner Symphoniker werden unter anderem Verdis Oper „Der Troubadour“ mit Cornelia von Kerssenbrock am Dirigierpult begleiten. Die tragenden Rollen im „Troubadour“ singen unter anderem Mario Zhang, Jana Dolezilkoiva und Kirill Borchaninov. Der kanadische Tenor Mario Zhang hatte auf Gut Immling bereits mehrere Auftritte, unter anderem 2011 als Radames in Aida und er singt weltweit an den großen Opernhäusern, Jana Dolezilkoiva steht regelmäßig auf der Bühne verschiedener Opernhäuser Tschechiens. Kirill Borchaninov ist Solist an der Staatsoper von Taschkent/Usbekistan. Das Bühnenbild zum „Troubadour“ gestaltet Claus Hipp. Der vielen als Unternehmer für Baby-Kost bekannte Hipp arbeitet seit über zehn Jahren als Professor für Malerei in Georgiens Hauptstadt Tiflis. Hier entwirft er auch fast jedes Jahr mit seinen Studenten ein Bühnenbild für das Opernfestival Gut Immling.

Solisten bei der Mozart-Oper „Hochzeit des Figaro“ unter Regie von Waltraud Lehner sind unter anderem die bereits mehrfach ausgezeichnete amerikanische Sopranistin Debra Stanley als Susanna und der Koreaner Adam Kim als Figaro, letztjähriger Don Giovanni und Sänger an vielen Opernhäusern wie der Staatsoper Stuttgart.

## **Verena von Kerssenbrock inszeniert den Brandner Kasper**

Die Weltpremiere „Der Brandner Kasper – eine bairische Oper“ wird von Verena von Kerssenbrock inszeniert. Die gebürtige Münchnerin hat langjährige Erfahrung in der Musiktheater-Regie und bereits mehrfach Opernproduktionen auf Gut Immling geleitet. Die musikalische Inszenierung liegt in den Händen der international renommierten Dirigentin und musikalischen Leiterin des Festivals Cornelia von Kerssenbrock.

Geheimtipp des diesjährigen Programms ist die Barockoper „Julius Cäsar“ von Georg Friedrich Händel: Das Drama um Verführung, Intrigen und Leidenschaft wird mit jungen Preisträgern des „Internationalen Lions Gesangswettbewerbes Gut Immling“ besetzt, darunter der vielversprechende Wiener Countertenor Jakob Huppmann und die Chinesin Peng Zhai. Begleitet werden sie vom „ersten Barockorchester von Tiflis, der Georgian Sinfonietta“, deren junge Musiker zusammen mit Studenten des Mozarteums Salzburg die Basis für das diesjährige Festivalorchester stellen. Diese junge Formation ist u.a. auch bei „Figaros Hochzeit“, beim „Brandner Kasper“ und bei den „Konzerten im Abendrot“ zu hören.

## **Beispielloses Ambiente in atemberaubender Landschaft**

Unverwechselbares Markenzeichen des Opernfestivals Gut Immling ist neben der internationalen Besetzung und jungen Nachwuchstalenten auch in diesem Jahr wieder das beispiellose Ambiente des „Kulturguts“ auf dem grünen Hügel mit seinem unkonventionellen Opernhaus: Eine umgebaute ehemalige Reithalle mit erstklassiger Akustik, die den Operngästen Belcanto-Genuss in bequemen Ledersesseln bietet. Atemberaubende Sonnenuntergänge und kulinarisch-musikalische Events im Kathrein-Kulturzelt nach den Vorstellungen sind weitere Schmankerl, die Gut Immling so besonders machen.

Das gesamte Programm des Festivals ist im Internet unter [www.gut-immling.de](http://www.gut-immling.de) zu finden.

***Hinweis für die Redaktion: Weitere Presstexte und attraktive Fotos in Druckqualität finden Sie im Internet <http://gutimmling.newswork.de>***